

Erste Schritte

ISIS = Moodle

ISIS ist die Bezeichnung für die Lernplattform der TU Berlin. Sie basiert auf der Open-Source-Software Moodle und ist sehr gut geeignet, um Ihren Studierenden (und nur diesen) Lehr-/Lern-Materialien zugänglich zu machen. Darüber hinaus bietet sie zahlreiche weitere Funktionen zur Kommunikation, Zusammenarbeit und Aufgabenverwaltung.

- **Link:** <https://isis.tu-berlin.de>
- **Veranstalter*innen:** brauchen einen TUB-Login und Kurserstellerrechte
- **Teilnehmer*innen:** brauchen einen TUB-Login und ggf. den [Einschreibeschlüssel](#) für den jeweiligen Kurs (wird von den Lehrenden festgelegt)
- **Teilnehmerzahl:** unbegrenzt

Kurs erstellen

Angestellte der TU Berlin haben die [Berechtigung zur Kurserstellung](#). Sie können über den Menüpunkt „Kurse > Kurs anlegen“ neue Kurse anlegen und Kurse aus vergangenen Semestern erneuern. Sie können neue Kurse nur in Kursbereichen Ihrer Fakultät anlegen. Die Zugehörigkeit zu den Fakultäten leitet sich aus der Zugehörigkeit zu Organisationseinheiten in Moses ab. Um ISIS als Lehrende/r (in Moodle: [Trainer/in](#)) einzusetzen, gehen Sie folgendermaßen vor:

1. [einen Kursraum für eine Lehrveranstaltung erstellen](#)
2. [Inhalte zum Kurs hinzufügen](#)
3. [Studierenden den Zugang ermöglichen](#)
4. [Teilnehmende verwalten](#)

Einsatzszenarien

In Moodle gibt es verschiedene Möglichkeiten für den **Einsatz in der Lehre**. Diese können Sie je nach didaktischer Zielsetzung beliebig kombinieren:

- [Materialien bereitstellen](#)
- [Materialien verknüpfen](#)
- [Medien einfügen](#)
- [E-Kreide FAILS einsetzen](#)
- [Kommunikation fördern](#)
- [Kollaboration unterstützen](#)
- [Tests durchführen](#)
- [Online-Hausaufgaben realisieren](#)

Für digitale Tafelarbeit in Vorlesungen kann die E-Kreide FAILS eingesetzt werden. Dies ermöglicht eine interaktive, stiftbasierte Präsentation auf mehreren Projektoren oder Endgeräten. Studierende können Inhalte in Echtzeit mitverfolgen, Fragen stellen und an Umfragen teilnehmen. Das webbasierte Open-Source-System ist vollständig als Plugin in Moodle integriert und erzeugt automatisch PDF-Mitschriften.

Neben der Erstellung von [Arbeitsmaterialien](#) und [Aktivitäten](#) für die Lehre lässt sich ISIS|Moodle auch für **organisatorische Zwecke** einsetzen. So können z. B. Referatsthemen verteilt, Termine vergeben oder Gruppen gebildet werden. Nutzen Sie dafür die [Abstimmung](#), die [Gruppenwahl](#) oder nehmen Sie eine [gerechte Verteilung](#) vor.

Teilnahmezertifikate

Mit ein wenig Programmcode (Javascript & HTML) lassen sich personalisierte Teilnahmezertifikate für verschiedenste Einsatzzwecke in ISIS generieren. Diese können dann als PDF von den Teilnehmenden heruntergeladen werden. Solche Zertifikate haben jedoch keinen offiziellen Status und können daher nicht für Prüfungen oder ähnliche formelle Anforderungen genutzt werden. Falls Sie an dem Code und der Umsetzung in Ihrem ISIS-Kurs interessiert sind, wenden Sie sich gern ans uns unter teamdigit@zewk.tu-berlin.de.

Weiterführende Informationen

Weitere detaillierte Anleitungen finden Sie in der [ISIS-Hilfe](#) und in der [Moodle-Dokumentation](#). Informationen für die Studierenden gibt es in den [Teilnehmer-FAQ](#).

Beratung, Support und Workshops

Sie haben noch offene Fragen in Bezug auf ISIS, zur Umsetzung eines konkreten Lehrprojektes oder zur Produktion eines Lehrvideos? Nutzen Sie das Angebot des **Team digit**:

- [Kurse und Online Seminare](#), unter anderem:
 - Einsteiger-Workshops zu ISIS|Moodle,
 - Wissen abprüfen und Online-Tests mit ISIS|Moodle
 - Lernwege gestalten mit ISIS|Moodle
 - H5P in ISIS|Moodle nutzen
 - und vieles mehr!
- [Individuelle Beratung und Support](#)

From:

<https://digit.zewk.tu-berlin.de/wiki/> - **TU digit | Das Wiki zu digitalen Kompetenzen und Medienproduktion an der TU Berlin**

Permanent link:

<https://digit.zewk.tu-berlin.de/wiki/doku.php?id=isis:schnellstart>

Last update: **2025/05/05 14:18**

